

28.04.2020

Radiologie Nordhessen in der Asklepios Stadtklinik: Radiologische Versorgung weiterhin gewährleistet

- Keinerlei Einschränkungen durch Corona
- Radiologische Untersuchungen finden wie gewohnt statt

Bad Wildungen. Dr. Mariß und das Team der Radiologie Nordhessen halten die radiologische Versorgung am Standort Bad Wildungen und in Nordhessen trotz der Corona-Epidemie aufrecht. Um dies zu ermöglichen, wurde ein umfassendes hygienisches Konzept entwickelt, das unter anderem durch telefonische Befragung, Fieberkontrolle am Eingang und Desinfektionsmaßnahmen erfolgreich ist.

Die Corona-Pandemie zwingt unsere Gesellschaft zu massiven Einschnitten im Alltag. Um die Bürger und Patienten nicht weiter zu belasten, geht der Regelbetrieb der Radiologie Nordhessen wie gewohnt weiter. Alle vereinbarten Termine werden eingehalten. „Wir haben einen Versorgungsauftrag für die Region und werden dem Aufruf der Politik, die Versorgung zu jedem Zeitpunkt aufrecht zu erhalten, Rechnung tragen. Denn dies ist unsere Berufung und kein Wunschkonzert“, so Dr. Mariß, Facharzt für Radiologie und Neuroradiologie sowie Ärztlicher Leiter der Radiologie Nord- und Mittelhessen.

In der Stadtklinik wurden aufwändige Schutzmaßnahmen zur Infektionsvermeidung vorgenommen, sodass ambulante Radiologie-Patienten ohne Kontakt zu stationären Patienten problemlos untersucht werden können. Es wurden mehrere komplett von der restlichen Patientenversorgung getrennte Bereiche mit eigenem Personal für alle Patienten mit Verdacht auf eine Corona-Infektion geschaffen. Zudem wurde in der Notaufnahme eine zusätzliche COVID-19 Ambulanz mit eigenem Eingang, einer gesonderten Wartezone und mehreren Behandlungsräumen eingerichtet. Noch mehr Sicherheit ergibt sich zudem aus der staatlichen angeordneten Maskenpflicht, die auch beim Betreten der Stadtklinik und der Radiologie Praxis vorgeschrieben ist.

Neben der MRT, Röntgen- und CT-Diagnostik bietet die Radiologie Nordhessen in Bad Wildungen zusätzlich Leistungen im Bereich Schmerztherapie, interventionelle Radiologie und Durchleuchtungen an. Eine Standarduntersuchung im MRT dauert beispielsweise weniger als 15

Pressemitteilung

Minuten und kann aufgrund der entsprechende Hygienemaßnahmen in der Asklepios Stadtklinik auch in Zeiten von Corona ohne Bedenken wahrgenommen werden.

Die ehemals in Bad Zwesten und Reinhardshausen verorteten Radiologie-Experten der Radiologie Nordhessen bieten seit 2019 neben Röntgen- und CT-Diagnostik nun auch mittels des neuen, hochmodernen Magnetresonanztomographie (MRT) ihre Leistungen in der Asklepios Stadtklinik Bad Wildungen an. Die Klinik vertraut, wie viele andere Krankenhäuser der Region, auf die bewährte radiologische Erfahrung des Teams der Radiologie Nordhessen.

Kontakt:

Asklepios Kliniken Bad Wildungen
Nicola Michailidis
Langemarckstraße 2
34537 Bad Wildungen
Tel.: 0 56 21 / 7 04 - 41 09
E-Mail: n.michailidis@asklepios.com

Besuchen Sie Asklepios im Internet, auf Facebook oder YouTube:
www.asklepios.com
www.facebook.com/asklepioskliniken
www.youtube.com/asklepioskliniken